

Projekt: Kapitalmarkt – Verbriefungen bei einer Landesbank	
Ausgangssituation	
	<p>Ausgelöst durch neue, sehr komplexe gesetzliche Anforderungen sollte die adäquate EK-Unterlegung von Verbriefungen sichergestellt werden. Eine Vorstudie hatte gezeigt, dass umfangreiche Prozess-, Methodik- und System-Veränderungen notwendig waren. Die Situation war geprägt von hohem Zeitdruck, Ressourcenengpässen und offenen rechtlichen Auslegungsfragen. Der fachlich versierte Projektleiter sollte vor diesem Hintergrund ein „Team“ von rund 30 Spezialisten zum Projekterfolg leiten.</p>
Aufgabenstellung / Ziel	
	<ul style="list-style-type: none"> • Coaching des Projektleiters zur Sicherstellung des Projekterfolges • Neuausrichtung der Prozesse für Verbriefungen und Dokumentation in der SFO • Entwicklung von Ratingmodulen für das Bank-eigene ABCP-Programm • Durchführung diverser Systemmaßnahmen (im Wesentlichen Datenbankaufbau und Datentransport) • Abnahme durch die Bankenaufsicht
Ergebnis / Kundennutzen	
	<p>Gezielte Weiterentwicklung des Projektleiters durch Coaching-Maßnahmen, d.h. insbesondere Unterstützung bei der</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivitätenplanung, der -priorisierung und dem laufenden Projektmanagement • Abstimmung mit Entscheidungsträgern und den durch das Projekt Betroffenen • Moderation im Falle divergierender Interessen => Konfliktmanagement • Vorbereitung und Moderation von Workshops und Teammeetings <p>Prozesse im Geschäftsfeld Verbriefungen neu spezifiziert und dokumentiert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für sämtliche Produkte wurden die erforderlichen Prozesse neu aufgenommen, überprüft, zum Teil neu spezifiziert und dokumentiert. • Regelwerke wurden bei Bedarf neu erstellt bzw. angepasst. • Erforderliche Veränderungen in den Abläufen wurden neu festgelegt. <p>Ratingmodule entwickelt und von der Bankenaufsicht abgenommen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von drei internen Ratingverfahren für das ABCP-Programm, um die Anwendung des Internal Assessment Approach (IAA) sicherstellen zu können. • Risikoadäquate Berücksichtigung bzw. Quantifizierung auch komplexer Risiken. <p>Systemmaßnahmen sind umgesetzt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die sachgerechte Meldung über das Meldewesensystem ABACUS wurde durch diverse Systemanpassungsmaßnahmen sichergestellt. • Erweiterung der Financial Database und des Meldewesen-Mart sowie Entwicklung einer spezifischen Datenbankanwendung für spezifische Verbriefungsdaten. • Abgestimmt mit den Anforderungen der BaFin liegen für das anstehende Abnahmeverfahren die erforderlichen Dokumentationen für den Kredit- und Ratingprozess sowie die tangierten Systeme für alle wesentlichen Verbriefungsprodukte vor. Sie bilden die elementare Grundlage für die Konkordanzliste.
Kundenzitat – Frank Zell, Projektleiter (LBBW, Stuttgart)	
	<p>„Die Unterstützung durch Dr. Thiel hat erheblich zum Projekterfolg und zu meiner persönlichen Weiterentwicklung beigetragen. Insbesondere in kritischen Projektsituationen habe ich als Projektleiter von seiner langjährigen, umfassenden Erfahrung profitiert.“</p>